

Herkunftsnachweis

(Hinweise zum Datenschutz s. Rückseite)

Name: _____ Vorname: _____

Straße: _____ PLZ/Ort: _____

Tel.: _____ E-Mail: _____

Angaben zum erlegten Tier:

Rotfuchs Marderhund Waschbär

Steinmarder Baummarder Iltis

Mink Nutria Bisam

Dachs Geschlecht: männl. weibl.

Erlegt am: _____ PLZ: _____
(Bitte hier die PLZ des Erlegungsorts angeben!)

Jagdart:

Ansitzjagd Baujagd

Drückjagd Fangjagd Fallentyp: _____

Bankverbindung:

unentgeltliche Lieferung

Kontoinhaber: _____

IBAN: _____

Hiermit bestätige ich, dass bei der Erlegung die gültigen gesetzlichen Bestimmungen eingehalten wurden. Bitte beachten Sie auch die Rückseite dieses Formulars.

Datum: _____ Unterschrift: _____

bei Rückfragen: info@fellwechsel.org
Tel: 01 76 / 77 05 83 47

ID-Nummer:

(wird von Abbalgstation vergeben)

Datenschutzhinweis:

Ich bin damit einverstanden, dass die Fellwechsel GmbH meine Daten zur Auftragsabwicklung verarbeitet und nutzt. Dazu benötigen wir Ihre vollständige, postfähige Adresse und Ihre Bankverbindung.

Für eventuelle Rückfragen zu Ihrem erlegten Tier benötigen wir zusätzlich Ihre Telefonnummer und E-Mail-Adresse. Diese Daten werden unter Beachtung der gesetzlichen Anforderungen, insbesondere dem Bundesdatenschutzgesetz erhoben, verarbeitet, genutzt und übermittelt.

Ihre Daten werden von uns streng vertraulich behandelt, nicht an Dritte weitergegeben und ausschließlich zur Auftragsabwicklung sowie zur Zusendung von Informationen der Fellwechsel GmbH verwendet.

Es erfolgt keine Veröffentlichung und Weitergabe privater oder revierbezogener Daten. Eine Auswertung wildbiologischer Daten erfolgt ohne Revierbezug auf Gemeinde-, Landkreis- und Bundeslandebene. Nach dem Datenschutzgesetz benötigen wir für die Verwendung dieser Daten Ihre Einwilligung. Nach Abwicklung des Auftrags haben Sie die Möglichkeit, die Einverständniserklärung zu widerrufen. Ohne Ihr Einverständnis können wir Ihren Auftrag leider nicht abwickeln.

Wichtiger Hinweis:

Es dürfen keine Tiere aus einem Gebiet abgegeben werden, das veterinärrechtlichen Restriktionsmaßnahmen einer anzeigepflichtigen Tierseuche unterliegt, für die das Tier der betreffenden Art empfänglich ist (z.B. Tollwut).